

Zur Ablage

Aktenplan-Nr. 6/45

Datum 2.6.78

Handzeichen *PK*

1. Juni 1978

Herrn
Pfarrer
Klaus-Peter Meyer zu Hellingen
Stephanusweg 7

4800 Bielefeld

Lieber Bruder Meyer zu Hellingen!

Vielleicht erinnern Sie sich, dass Ulrich Schlottmann dieses Jahr nach Deutschland zurückkommt, und wissen Sie auch, dass seine Mutter ihn zur Zeit in Zambia besucht. Im August steht Herr Schlottmann für Gemeindedienste zur Verfügung. Sehen Sie eine Möglichkeit, davon im Raum Bielefeld Gebrauch zu machen? Wie ich höre, plant Herr Schlottmann, bald wieder nach Übersee zu gehen, so dass möglicherweise nicht viel Zeit bleibt, von seinen Erfahrungen in den Gemeinden Gebrauch zu machen. Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie mir mitteilten, ob Sie Herrn Schlottmann im August irgendwie einsetzen können, obwohl es Ferienzeit ist.

Mit freundlichen Grüßen

I h r

PK

Siegwart Kriebel

Zur Ablage

Aktenplan-Nr. 6/42

Datum 30. 6. 78

Handzeichen P.

Herrn
Pfarrer Pütter
Kielstr. 10
4600 Dortmund

28.6.1978

Lieber Bruder Pütter!

Ehe der Monat Juni endet und für mich die Reise- und Urlaubszeit anbricht, möchte ich Ihnen noch einmal schreiben und Ihnen ganz herzlich danken für die Einladung in Ihre Gemeinde am Anfaag dieses Monats, für die Umsicht, mit der Sie meinen Gang durch die Woche vorbereitet hatten, und für die Freundlichkeit, mit der Sie und Ihre Frau mich in Ihrem Hause aufgenommen haben. Die Idee, reihum die Kirchenältesten zu besuchen, hat mir besonders gut gefallen. Ich werde an die Woche in Ihrer Gemeinde gern zurückdenken.

Im Blick auf Ihre Arbeit möchte ich Ihnen ja eigentlich wünschen, daß auf die Phase des Einreißens nun eine des Aufbauens folgen möge, zunächst einmal im städtebaulich-architektonischen Sinne. Denn das ist sicherlich eine wichtige Voraussetzung auch für neue Zukunftshoffnungen für die Menschen dort und damit dann auch für neue Impulse in der Gemeinde. Ich werde jedenfalls von nun an immer sehr gespannt sein, wenn ich wieder einmal nach Dortmund kommen werde, was sich in den leeren Räumen in Ihrem Viertel wohl getan haben mag.

Mit allen guten Wünschen für Sie und Ihre Arbeit
und herzlichen Grüßen an die ganze Familie,

Ihr

65

Siegwart Kriebel

Zur Ablage

Aktenplan-Nr. 6/42

Datum 30. 6. 78

Handzeichen P

Frau
Ida Mekelburger
Mallinckrodtstr. 101
4600 Dortmund

28.6.1978

Liebe Frau Mekelburger!

Jetzt wird es aber Zeit, daß ich Ihnen schreibe, denn übermorgen beginnt für mich die Reise- und Urlaubszeit bis Ende August. Vorher möchte ich Ihnen jedoch noch einmal ganz herzlich für Ihre Gastfreundschaft und Fürsorge während meiner Woche im Hause bei Ihnen danken. Das war immer ein ganz besonders schöner Tagesanfang bei Ihnen oben, und daran werde ich immer sehr gern zurückdenken. Auch hat mich sehr beeindruckt, wie nett Sie von Dortmund als Ihrer neuen Heimat gesprochen haben. Hoffentlich werden Sie sich auch in Zukunft dort immer daheim fühlen. Und so freue ich mich schon jetzt darauf, daß wir uns eines Tages sicherlich einmal wiedersehen werden.

Bis dahin alle guten Wünsche für Sie und herzliche Grüße,

Ihr

65

Siegwart Kriebel

Zur Ablage

Aktenplan-Nr. 6/42

Dat. vom 30. 6. 78

Handzeichen P.

Herrn
Pfarrer Brink
Heroldstr. 34
4600 Dortmund

28.6.1978

Lieber Bruder Brink!

Es freut mich immer, wenn eine Anschrift einen so schönen Block ergibt. "Better late than never", sagen die Engländer, und wenn ich heute nicht schreibe, wird es erst wieder Anfang September. Also:

Ich möchte Ihnen noch einmal ganz herzlich danken für die Einladung in Ihre Gemeinde am Anfang dieses Monats, und Ihnen und Ihrer Frau für die so freundliche und aufmerksame Aufnahme in Ihrem Hause. Dadurch hat mir die Woche in Ihrer Gemeinde viel Spaß gemacht, und ich werde gern daran zurückdenken.

Hoffentlich müssen Sie nicht mehr so viele Abrisse fotografieren, sondern in Zukunft mehr und mehr gelungene Aufbauten. Das wäre ja sicher auch für die Gemeindegemeinschaft eine wichtige Hilfe, damit die Menschen, die dort leben, wieder hoffnungsvoller auf die Zukunft ihres Viertels blicken.

Mit allen guten Wünschen für Ihre Arbeit
und herzlichen Grüßen an die ganze Familie,
Ihr

GS

Siegwart Kriebel

Zur Ablage

Aktenplan-Nr. 6/42

Datum 30.6.78

Handzeichen P.

Herrn
Pfarrer Mix
Hermann-Löns-Str. 16
4600 Dortmund 1

28.6.1978

Lieber Herr Mix!

Ehe jetzt die Urlaubs- und für mich auch die Zambiareisezeit beginnt, möchte ich Ihnen und Ihrer Frau vorher noch schnell schreiben und Ihnen für die so freundliche Aufnahme in Ihrem Hause Anfang des Monats danken. Für Sie scheint ein offenes Haus ja die schiere Selbstverständlichkeit zu sein, aber für mich ~~das~~ war das eben doch eine erste, wenn auch vielleicht nicht letzte Erfahrung. Und da ich im Grunde ähnlich denke, möchte ich Ihnen zugleich Mut machen, nun auch Kriebels aufzusuchen, sollten Sie mal in Berlin sein und Langeweile haben oder aus sonst einem Grunde Anschluß oder Quartier suchen.

Alle guten Wünsche für Ihren Urlaub und dann auch für Ihre Arbeit und herzliche Grüße an die ganze Familie,

Ihr

lg.

Siegwart Kriebel